

Führungskräfte nutzen den Blickwechsel®

Unser Programm „Blickwechsel®“ ist jetzt im vierten Jahr. Dabei lernen Führungskräfte in sozialen Einrichtungen, wie sinnvoll es ist, Menschen nach ihren individuellen Möglichkeiten einzusetzen. Oder wie wichtig es ist, in Zeiten rascher Veränderungen Rituale einzuhalten und trotz aller Alltagshektik zuzuhören. Dass die Erfahrungen nachhaltig sind, zeigt die Rückmeldung eines Managers drei Monate nach der Mitarbeit in einer Einrichtung: „Blickwechsel ist deshalb so wirksam, weil ich mich oft daran erinnere.“

Corporate Citizenship verbindet Menschen

Auch unsere Angebote im Bereich Corporate Citizenship sind gefragt: so begleiten wir zur Zeit ein Kreditinstitut, das seine Mitarbeitende dazu ermutigt, benachteiligte Schülerinnen und Schüler mit Fachwissen und persönlichem Engagement zu unterstützen. Bei einem Workshop in Rottenburg ist es uns gelungen, Partner aus Initiativen, Vereinen und Unternehmen so in Verbindung zu bringen, dass sie gleich zukünftige Kooperationen vereinbart haben, bei denen alle gewinnen.

mehrwert im Portrait

Wir begleiten Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende sowie Führungskräfte bei ungewöhnlichen und emotionalen Erfahrungen in sozialen Einrichtungen. Für kurze Zeit unterbrechen sie Arbeit oder Ausbildung, um in eine andere Lebenswelt „einzutauchen“ und sich vor Ort zu engagieren. Dabei werden sowohl personale als auch soziale Kompetenz nachhaltig gefördert.

mehrwert gGmbH

Agentur für Soziales Lernen
Firnhaber Straße 14
70174 Stuttgart
Telefon: 0711-222966-35
Fax: 0711-222966-56
E-Mail: info@agentur-mehrwert.de
Homepage: www.agentur-mehrwert.de



Das Team:

■ Aktionsfeld für Projekte ist Baden-Württemberg. Das mehrwert-Team sind: Gabriele Bartsch (Geschäftsführung), Susanne Buck-Zehr (Sekretariat), Wolfram Keppler, Ariane Korth und Jürgen Ripplinger.

Die Agentur:

■ Die Agentur wurde im April 2000 gegründet. Ihre Wurzeln liegen in Kirche und Diakonie in Württemberg. mehrwert ist Träger des renommierten Innovationspreises des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung und „Ausgewählter Ort“ im Wettbewerb „Land der Ideen“ 2006.

Die Gesellschafter:

- Diakonisches Werk Württemberg
- Evangelisches Jugendwerk in Württemberg
- Jugendstiftung Baden-Württemberg
- Stifterverbund zur Förderung Sozialen Lernens

Die Netzwerke:

- Diakonisches Werk Württemberg
- upj-Netzwerk
- Deutsches Netzwerk Wirtschaftsethik

Diakonie 



Robert Bosch Stiftung

Förderung:

- Wir danken der Robert Bosch Stiftung und dem Stifterverbund zur Förderung Sozialen Lernens.

Einblicke 2007

Neues von mehrwert

Liebe Leserin, lieber Leser,

Empathie für andere - das ist nicht nur die Basis für Verständnis und Toleranz, sondern auch für ein konstruktives Miteinander. Etwas, das die Teilnehmenden an unseren Programmen immer wieder neu am ‚Lernort soziale Einrichtung‘



Blickwechsel® bietet prägende Erfahrungen

erfahren. Und, dank dieses Angebotes für junge Menschen und Führungskräfte wurden wir einer von 365 ausgewählten Orten in Deutschland, die als besonders innovativ gelten. Eine Auszeichnung, die uns mit Stolz erfüllt und weiterhin anspricht.

Lesen Sie in dieser Ausgabe der *Einblicke*, welche neuen Projekte wir planen. Wir freuen uns auch, dass unsere Projektpartner reihenweise Preise abräumen.

Wir grüßen Sie herzlich und wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2007. Arbeiten Sie weiterhin mit uns zusammen. Empfehlen Sie uns weiter.

Gabriele Bartsch, Susanne Buck-Zehr,
Wolfram Keppler, Ariane Korth, Jürgen Ripplinger

*Erfahrungen,
auf die es ankommt*

Förderung durch Landesstiftung abgeschlossen

In den Jahren 2001 bis 2006 hat die Landesstiftung Baden-Württemberg als eines ihrer ersten Vorhaben die Arbeit von *mehrwert* gefördert. Die Bilanz fällt positiv aus: Knapp 2400 Schülerinnen und Schüler, rund 300 Studierende und 1000 Multiplikatoren in Schulen und sozialen Einrichtungen haben in den Jahren von unseren Angeboten zum Sozialen Lernen profitiert. Zum Abschluss haben wir jetzt die Broschüre „Soziales Lernen für junge Menschen“ auf den Markt gebracht (zu bestellen bei uns, 19 Euro).



Übergabe der Broschüre: Herbert Moser (Geschäftsführer der Landesstiftung, 2. von rechts) und Dr. Andreas Weber (Leiter des Bereichs Bildung der Landesstiftung, 2. von links) bedanken sich beim *mehrwert*-Team für die gute Zusammenarbeit.

Unsere Beratungsangebote sind gefragt

Aufgrund der hohen Nachfrage unterstützen wir weiterhin Schulen bei Schulentwicklung und Projektmanagement. Unser neuestes Angebot läuft unter dem Label ‚Kooperation mit außerschulischen Partnern‘. Dabei bieten wir Einzelberatungen und Fortbildungen für Vertreter von Schulen und sozialen Einrichtungen an. Ziel: Erfolgsfaktoren für gelingende und dauerhafte Kooperationen zu erarbeiten. Und dies bei Institutionen, die oftmals unterschiedlich ‚ticken‘.

Weitere Informationen und aktuelle Termine bei:
Jürgen Ripplinger, Telefon 0711-222966 39 oder auf unserer Homepage www.agentur-mehrwert.de

Do it! für Studierende jetzt deutschlandweit!

In diesem Jahr weiten wir das ‚Service Learning‘ für Studierende aus - und zwar auf Hochschulen in ganz Deutschland. Dabei beginnen wir mit drei Modellstandorten. Möglich ist die Ausweitung Dank der Förderung durch die Robert- Bosch-Stiftung, die das Programm drei Jahre lang finanziell unterstützt. Wir bedanken uns im voraus bei den Verantwortlichen und freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Prägende Erfahrungen für Hochschüler

Im Rahmen von *Do it!* machen immer mehr Studierende prägende soziale Erfahrungen. So auch die 14 Studierenden der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, die sich während ihres Studiums insgesamt 40 Stunden in einer sozialen Einrichtung engagierten. Egal ob im Altenheim, im Sozialpsychiatrischen Dienst, in der Werkstatt für Behinderte oder bei der Mobilen Jugendarbeit: Die zukünftigen Pädagogen brachten nicht nur persönlichen Einsatz, sondern lernten Neues im Umgang mit anderen Menschen und in fremden Lebenssituationen. „Das war eine Orientierung für das spätere Leben“, so eine Studentin.

Zahlreiche Preise für Azubi-Projekte

Nicht nur die Agentur selbst, sondern auch unser Programm Key – Schlüsselerfahrungen für die berufliche Ausbildung – ist mehrfach ausgezeichnet. In jüngster Zeit erhielt die Ausbildungsabteilung von Metabo in Nürtingen einen „Förderpreis“ des Rotary-Clubs Kirchheim-Nürtingen. Die Azubis der Stuttgarter Straßenbahnen bekamen einen Preis beim „Prima Wettbewerb“ der Nahverkehrsbetriebe und die zukünftigen Versicherungskaufleute von Wüstenrot und Württembergische räumten den ersten Preis beim „InnoWard“ der Deutschen Versicherungswirtschaft ab. Wir freuen uns sehr, dass das Soziale Lernen von einer breiten Öffentlichkeit wahrgenommen wird und gratulieren auch von unserer Seite zu diesen Auszeichnungen.

Zehn Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit

Bereits zehn Jahre läuft die Zusammenarbeit von Gewerblicher Schule Waiblingen, zahlreichen Firmen und der Paulinenpflege Winnenden mit ihren hörbehinderten Azubis. Im Jahr 1996 haben wir im Rahmen des Modellprojekts Soziales Lernen diese Kooperation angestoßen und über viele Jahre begleitet. Wir beglückwünschen die Lernortkooperation Waiblingen zu dieser nachhaltigen Form des sozialen Lernens.

Ebenfalls zehn Jahre ist es her, dass die EnBW Baden-Württemberg mit einer ihrer Vorgängerinstitutionen, den Neckarwerken Stuttgart, eine Kooperation mit der Nikolauspflege und ihren sehbehinderten Azubis startete. Auch diese Zusammenarbeit wurde maßgeblich vom Modellprojekt initiiert und später von *mehrwert* begleitet. Noch heute verkaufen sehbehinderte und nichtbehinderte Auszubildende gemeinsam Produkte auf dem Stuttgarter Weihnachtsmarkt. Wir freuen uns, dass diese Kooperation zu einer festen Institution geworden ist und wünschen den Partnern weiterhin alles Gute.